



VIA e. V.
Verein für internationalen
und interkulturellen Austausch

Bardowicker Str. 4
D-21335 Lüneburg
Tel. + 49 / 4131 / 680 33 09
Fax + 49 / 4131 / 680 33 21
mirka.schulz@via-ev.org
<http://www.via-ev.org>

Freiwilliges Soziales Jahr in Deutschland

Für das Interesse am Freiwilligen Sozialen Jahr in Deutschland danken wir. In diesem Text haben wir die wichtigsten Informationen über das Programm zusammengestellt. In den VIA-Programmen ist es üblich, auf die förmliche Anrede zu verzichten. Wir möchten deshalb schon jetzt das "Du" anbieten und hoffen, es ist in Deinem Sinne. Einige Informationen über den Verein findest Du am Ende des Textes.

Einführende Informationen

Das Freiwillige Soziale Jahr, auch FSJ genannt, ist ein Programm für Jugendliche zwischen 18 und 26 Jahren. Sie können damit zwölf Monate in Deutschland leben und dort in einer gemeinnützigen Einrichtung arbeiten. Nicht als Arbeitnehmer, Zivildienstleistender oder Praktikant, sondern als Freiwillige. Dafür bekommen sie ein Taschengeld, freie Unterkunft, Verpflegung und eine Krankenversicherung.

Die Reise aus dem Heimatland in das Projekt und am Ende des FSJ wieder nach Hause muss von dem Teilnehmer bezahlt werden.

Beim FSJ stehen die Idee des sozialen Engagements und der Austausch der Kulturen im Vordergrund. Das Programm ist kein Ersatz für den Wehr- oder Zivildienst und die Freiwilligen dürfen in der Einrichtung keinen Arbeitsplatz ersetzen.

VIA e. V. entsendet seit Beginn des Programms 1997 deutsche Jugendliche ins Ausland. Seit 1998 nehmen wir auch Jugendliche aus der ganzen Welt auf und vermitteln sie in soziale Einrichtungen im gesamten Bundesgebiet. Während des Aufenthaltes betreuen wir die Jugendlichen und die Einrichtungen und stehen bei organisatorischen oder anderen Problemen mit Rat und Tat zur Seite.

Wer darf an dem Programm teilnehmen?

Das Programm steht allen Jugendlichen zwischen 18 und 26 Jahren offen. Voraussetzungen wie Schulabschluss, Arbeitserfahrungen oder Sprachkenntnisse gibt es nicht. Allerdings gibt es Projekte, die aus bestimmten Gründen, die mit der Art der Arbeit im Projekt zu tun haben, nur weibliche bzw. männliche Teilnehmer aufnehmen oder Wert auf Grundkenntnisse der Sprache legen oder auf einen Führerschein.

Wo und was arbeite ich?

Wir betreuen ganz unterschiedliche Projekte in ganz Deutschland. Sie arbeiten mit behinderten Erwachsenen oder behinderten Kindern, mit alten Leuten oder blinden Menschen, mit Jugendlichen oder kleinen Kindern.

Die Arbeit ist in jedem Projekt sehr unterschiedlich. Ihr könnt mit alten Leuten durch deren Alltag gehen und Freizeitaktivitäten mit ihnen gestalten, behinderten Menschen beim Anziehen und Frühstück helfen, mit Jugendlichen Hausaufgaben machen. Wenn wir ein konkretes Projekt für Euch gefunden haben, bekommt ihr weitere Informationen zu den Tätigkeiten.

Kann ich mir das Projekt oder die Stadt aussuchen?

Ihr könnt bei der Bewerbung sagen, mit wem ihr am liebsten arbeiten möchtet. Wir können aber nicht garantieren, dass es in dem gewünschten Bereich noch einen Platz gibt. Wir haben Projekte im Norden und Süden, im Osten und Westen, in Großstädten und auf dem Land. Auch hier ist es nicht immer möglich, euren Wünschen zu entsprechen. Grundsätzlich sollte euer Interesse am sozialen Dienst, an der Arbeit mit Menschen, die eure Hilfe brauchen, im Vordergrund stehen und nicht der Wunsch, in einer bestimmten Region oder Stadt in Deutschland zu leben.

Wie viel arbeite ich?

Eure Einsatzzeit wird sich nach der Arbeitszeit richten, die in dem Projekt üblich ist.

Ihr habt in der Woche mindestens einen Tag frei. Das muss aber nicht am Wochenende sein.

Während des 12-monatigen FSJ habt ihr Anspruch auf mindestens 26 Tage Urlaub zusätzlich zu den freien Tagen.

Wo wohne ich, wie werde ich gepflegt?

Ihr werdet in der Regel in oder bei der Einrichtung wohnen. Viele Einrichtungen haben Zimmer oder Wohnungen für Mitarbeiter. Einige Projekte mieten auch Zimmer oder Wohnungen an. Manchmal wohnen Freiwillige auch in einer Gastfamilie. Ihr habt in jedem Fall ein Zimmer für euch alleine. Badezimmer und Küche können von mehreren Menschen genutzt werden, je nach Art der Unterbringung.

Auch das Essen bekommt ihr im oder von dem Projekt. Da gibt es mehrere Möglichkeiten: Entweder esst ihr mit den Mitarbeitern, bekommt Essengeld oder erhaltet Lebensmittel von dem Projekt und kocht euch dann selber etwas. Es kann auch sein, dass ihr für Frühstück und Abendessen Geld oder Lebensmittel bekommt und mittags im Projekt esst. Das ist in jeder Einrichtung unterschiedlich.

Wie viel Taschengeld bekomme ich?

Während Eures FSJ bekommt ihr pro Monat 175,- Euro Taschengeld von dem Projekt ausgezahlt. Es ist nicht gestattet, neben dem Freiwilligendienst noch eine andere bezahlte Beschäftigung auszuüben.

Seminare

In Deiner FJS-Zeit finden Seminare statt. Während der Seminartage lernst Du andere junge Leute kennen, die ebenfalls ein FSJ absolvieren und kannst Dich mit ihnen austauschen. Die Teilnahme an den Seminaren, sowie die Fahrt dorthin ist für Dich kostenlos.

Kann ich einen Sprachkurs machen?

Sprachkurse müssen selbst organisiert und mit dem Projekt abgestimmt werden.

Ich will mich bewerben!

Wenn du an dem Programm teilnehmen willst, fülle den Bewerbungsbogen aus und schicke ihn uns zu (www.via-ev.org/evs/fsj-informular.htm). Außerdem brauchen wir einen Lebenslauf mit Foto und einen Motivationsbrief von dir. Bis zur tatsächlichen Vermittlung wird es aber einige Monate dauern. Wir können auch keine Garantie für eine Vermittlung geben.

Wir hoffen, Du hast Interesse an diesem Programm.

Mit freundlichem Gruß

VIA e. V.

Mirka Schulz – Programmleitung Freiwilligendienst Deutschland

Bardowicker Str. 4

21335 Lüneburg

Postanschrift: VIA e. V., Postfach 29 28, 21319 Lüneburg

Tel. (0 41 31) 680 33 09

Fax (0 41 31) 680 33 21

E-Mail: mirka.schulz@via-ev.org



VIA e. V. - Verein für internationalen und interkulturellen Austausch

VIA ist ein gemeinnütziger Verein. Wesentliches Ziel der Vereinsarbeit ist es, internationale Kontakte zu schaffen, Verständnis für andere Kulturen zu wecken und zur Förderung von Toleranz beizutragen. Dafür organisiert VIA u. a. Programme, bei denen durch die Mitarbeit in Projekten, Aufenthalt in Familien, Au-pair-Beschäftigungen etc. ein intensiver Austausch unter Menschen verschiedener Nationalität möglich wird.

Wir vermitteln und betreuen

- Freiwilligendienste
- Au-pair-Beschäftigung
- Sprach- und Studienreisen
- Austauschprogramme
- Workcamps

Außerdem organisieren wir internationale Studienaufenthalte für Mitarbeiter/innen in der Jugendarbeit, fördern Informationsarbeit über andere Kulturen und beteiligen uns an Entwicklungshilfeprojekten. VIA e. V. ist eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Lüneburg unter der Nummer 1198.

Geschäftsstelle:



VIA e. V.
Bardowicker Str. 4
21335 Lüneburg
Tel. 0 41 31 / 73 22 23
Fax 0 41 31 / 73 22 24
E-Mail: info@via-ev.org

Post bitte senden an: **Postfach 29 28**
21319 Lüneburg
